

Wohnhaus

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/114239202520/>

ID: 114239202520

Datum: 26.06.2014

Datenbestand:

Bauforschung

Objektdaten

| | |
|-----------------------------------|----------------------|
| Straße: | Schulplatz |
| Hausnummer: | 4 |
| Postleitzahl: | 78234 |
| Stadt-Teilort: | Engen |
| Regierungsbezirk: | Freiburg |
| Kreis: | Konstanz (Landkreis) |
| Gemeinde: | Engen |
| Wohnplatz: | Engen |
| Wohnplatzschlüssel: | 8335022009 |
| Flurstücknummer: | — keine |
| Historischer Straßenname: | — keiner |
| Historische Gebäudenummer: | — keine |

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen

1. Bauphase: (1572 - 1573) Aus der Zeit um 1572/73 (d) stammen die ältesten erkannten Bauteile. In diese Zeit datiert auch die Errichtung des Gebäudes.

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

- Untergeschoss(e)

2. Bauphase:
(1748)

In der Zeit um 1748 (d) wird das Gebäude unterhalb der Firstlinie geteilt.
Der abgetrennte Gebäudeteil (ehem. rückwärtiger Bau) erhält eine eigenständige Wohnraumnutzung mit separater Erschließung und internem Treppenhaus. Neben dem Altgebälk wurden neue Balken mit seitlicher Lattung zur Aufnahme eines Bretter-Blind-Bodens verlegt. Der alte Keller wurde hälftig geteilt.

Betroffene Gebäudeteile:


- Ausstattung

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
- Wohnhaus


Besitzer:in

keine Angaben


Zugeordnete Dokumentationen

- Dendrochronologische Datierung


Beschreibung
Umgebung, Lage:

Das Gebäude liegt zwischen Sammlungsgasse und Schulplatz.

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
- Wohnhaus

**Baukörper/Objektform
(Kurzbeschreibung):**

Ehemals als zweigeschossiger Massivbau mit Keller und dazugehörigen Dachwerk erbaut.

**Innerer Aufbau/Grundriss/
Zonierung:**

keine Angaben

**Vorgefundener Zustand (z.B.
Schäden, Vorzustand):**

keine Angaben

Bestand/Ausstattung:

keine Angaben


Konstruktionen
Konstruktionsdetail:

keine Angaben

Konstruktion/Material:

Die ursprüngliche Bautiefe überspannte eine liegende, verblattete Stuhlkonstruktion. Die Kehlbalken waren ehemals mit den Sparren verblattet.
Über dem ersten Obergeschoss sind noch Teile des alten Gebälks

über der ehemaligen Rückstube erhalten. Daneben befindet sich das jüngere Gebäk mit dem Treppenloch.